

**WENN,
DANN
HIER.**

**MARK
51°7**

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



STÄDT
FÖRDERUNG



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

MARK 51°7

Wissen schafft Wirtschaft



Inhalt

Wissen schafft Wirtschaft	4
Wirtschaftlich – Nachhaltig – Zukunftssicher	6
Offen – Nachbarschaftlich – Grün	8
Urbanes Arbeiten in der Metropole Ruhr	10
(New) Work in Progress	12
MARK 51°7 im Überblick	14
Bochum auf einen Blick	16
Impressum, Kontakt	18

Wissen schafft Wirtschaft

Wissen ist Bochums Ressource No.1 und das zeigt sich auch auf MARK 51°7. Moderne, technologieorientierte Unternehmen finden auf dem knapp 70 Hektar großen Areal ebenso Platz, wie Institute und Forschung, die einen engen Kontakt zur Wirtschaft suchen.

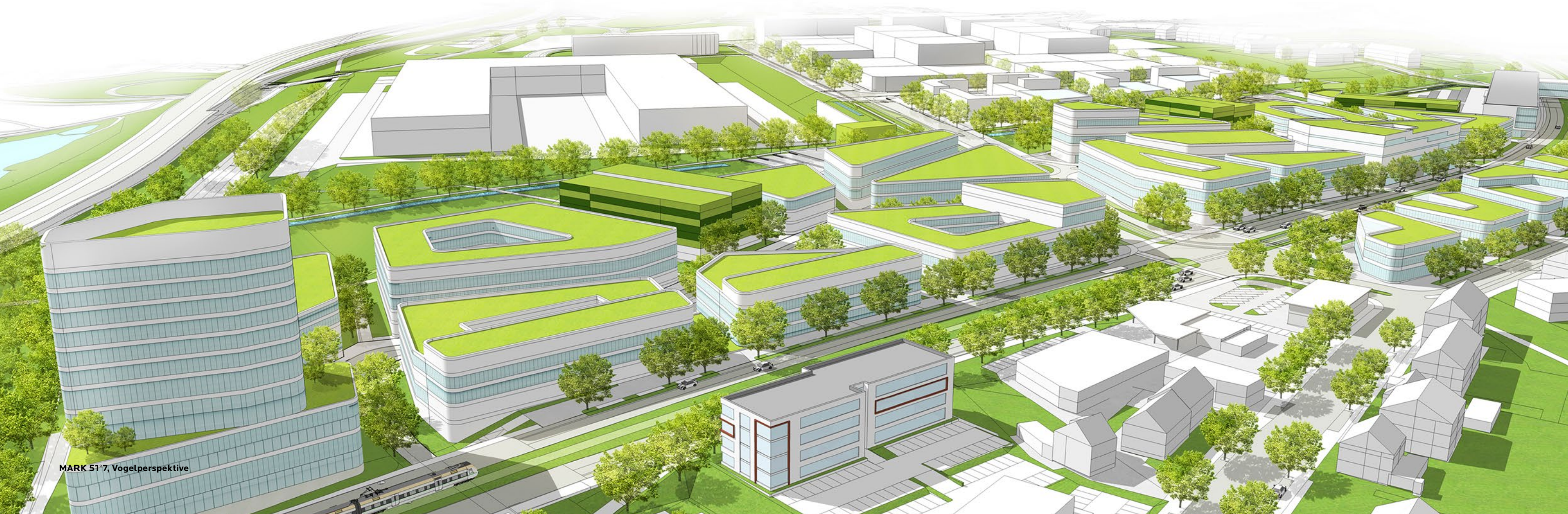
Denkmalgeschützte Gebäude werden zu einem multi-funktionalen Innovationscampus der 5 Minuten entfernten Ruhr-Universität umfunktioniert. Neue Forschungszentren, wie das Max-Planck-Institut für Cybersicherheit und Schutz der Privatsphäre, befinden sich in unmittelbarer Nähe zu internationalen erfolgreichen Unternehmen wie der Bosch Tochter Escript, VW Infotainment und dem IT-Dienstleister für Raumfahrttechnologie CGI. Ob Pkw oder Raumschiff, Forschung und Entwicklung gehen hier Hand in Hand!



2019

1. PREIS

MARK 51°7 Bochum
Urbanes Flächenrecycling



MARK 51°7, Vogelperspektive

Wirtschaftlich – Nachhaltig – Zukunftssicher

MARK 51°7 wird kein beliebiges Gewerbegebiet sein und denkt das Innovationsquartier für Unternehmen und Institutionen, die in Wissen und Technologie investieren, neu. Die Wettbewerbsfähigkeit von Quartieren wird schließlich neu definiert und stellt Kommunen vor die Herausforderung, Strukturen zu schaffen, welche die Entwicklung von Zukunftsfeldern der Arbeit unterstützen.

Aus diesem Grund wurde eine anpassungsfähige Infrastruktur geschaffen, welche skalierbar mitwachsen kann und auf die Bedürfnisse der Nutzer, ob Unternehmen oder Mensch, zugeschnitten ist. Auf MARK 51°7 wurde ein Energiekonzept entwickelt, welches in dieser Größenordnung Modellcharakter hat. Erstmals soll eine Fläche von 70 Hektar Größe mit Wärme und Kälte versorgt werden, die unter Einsatz von Geothermie gewonnen wird. Ladesäulen für Elektroautos und -fahrräder werden breitflächig über MARK 51°7 im öffentlichen Raum platziert und ergänzen das innovative Konzept.

Unternehmen und Institutionen haben auf MARK 51°7 zudem die Möglichkeit, Leistungen von über 10 Gigabit pro Sekunde in Anspruch zu nehmen. Des Weiteren werden Unternehmen Zugang zu direkten Verbindungen nach Amsterdam und Frankfurt am Main, zwei der wichtigsten Internetknoten in Europa und weltweit, haben.



Offen – Nachbarschaftlich – Grün

Nicht nur virtuell, sondern auch physisch ist die Fläche komplett integriert. Schließlich wird das Areal ganz bewusst gemeinsam mit der Stadt Bochum als Teil eines integrativen Konzepts entwickelt. Unser Anspruch ist es, in Verbindung mit dem Stadtteil Laer einen Mikrokosmos der Stadt zu schaffen, welcher die Nutzungsmischung zwischen Arbeit, Wohnen, Leben und Lernen anstrebt. Während MARK 51°7 das Herz für Arbeit und Lernen bildet, ist der angrenzende Wohnpark Ost der zukünftige Mittelpunkt für Leben und Wohnen.

Das ehemals von der Öffentlichkeit abgeschlossene und versiegelte Areal wird somit Teil eines lebendigen Stadtquartiers und lädt zukünftig mit zahlreichen Grünflächen und öffentlichen Plätzen zum Verweilen und Austauschen ein. Somit wird ein Raum der Erholung und Freizeit in direkter Nachbarschaft zu den Unternehmen, aber auch für die BewohnerInnen im angrenzenden Viertel geschaffen.



Wohnpark Ost, Bochum-Laer



Visualisierung MARK 51°7, Bochum-Laer

Urbanes Arbeiten in der Metropole Ruhr

Einladende Gebäudekomplexe und Wegebeziehungen, interaktiver Stadtraum, eine zentrale Boulevardachse, sowie offene Kantinen, Cafés und Restaurants, generieren ein dynamischeres Leben und fördern informelle Kommunikation und face-to-face Kontakte. Schließlich benötigt Innovation gezielten Knowledge Transfer und Knowledge Spillover. Die Integration von Konzepten der neuen Arbeitswelten im Sinne von Co-Working Spaces, FabLabs, WORLD Factories und Start-Up Incubators als Networking Plattformen sind für MARK 51°7 essentiell.



(New) Work in Progress

Schon jetzt stärken die angesiedelten Unternehmen Bochums Ruf als erstklassige Adresse für das Thema IT-Sicherheit und Automotive. Zwei Branchen, welche im Zuge der Digitalisierung große Schnittstellen aufweisen und Synergien schaffen können. Der Branchenmix auf MARK 51°7 ist vielfältig, zukunftsorientiert und steigert die Wirtschaftskraft der Region nachhaltig. Die Fläche wird die neue Heimat von Start-Ups und DAX-Unternehmen. Es entsteht Beschäftigung und Arbeit in einem breiten Spektrum: von verarbeitender Industrie über Logistik und Dienstleistung bis zur Spitzenforschung.

Dabei muss nicht jedes Unternehmen auf der Fläche ein eigenes Grundstück erwerben. Die Investoren Harpen und Landmarken haben bereits erste Gebäude auf MARK 51°7 fertig gestellt und erfolgreich vermietet. Geplant sind weitere Bürogebäude für unterschiedliche Nutzungen mit integrierten Plattformen wie Co-Working Spaces und FabLabs. Diese bieten auch kleineren Unternehmen und Start-Ups die Möglichkeit in einem einzigartigen Umfeld mit anderen Unternehmen zu lernen und zu wachsen.

Dieser Austausch von Wissen und die daraus entstehenden Kollaborationen werden ganz nach dem Motto „Wissen schafft Wirtschaft“ durch Plattformen der Neuen Arbeitswelten gestärkt. Eins ist klar: hier werden Ideen entwickelt, die nachhaltig die Zukunft beeinflussen!



MARK 51°7 im Überblick

Die Fläche

- Gesamtfläche des Areals: 70 ha
- Grünflächenanteil ca. 30% mit parkähnlichen Anlagen
- Teilgrundstücke von 3.000 qm bis 25.000 qm, Flächenzuschnitt nach Absprache
- Mietlösungen für kleinere Büroflächen durch die Investoren Landmarken AG, Zetcon Ingenieure GmbH und Harpen Immobilien GmbH
- Repräsentative Grundstücksanlagen an offengestalteten Verkehrswegen und weiträumigen Grünflächen

Lage

- Direkte Autobahnanbindung an die wichtigen Nord/Süd und Ost/West Verbindungen (A43 & A448 / < 500m)
- Stadtmitte Bochum: ca. 10 min
- Ruhr-Universität Bochum: ca. 5 min
- ÖPNV – Bus & Bahn auf dem Gelände, mit direkter Anbindung zum Zentrum, Bahnhof und Hochschulen

Nachhaltigkeit als wirtschaftlich attraktives Angebot

- Versorgungssicherheit durch Geothermie
- intelligentes FW Netz mit Energieeinspeisungsmöglichkeit
- E-Mobilität – Ladestationen für Rad und PKW
- Schnelle und ausbaufähige Dateninfrastruktur

Bebauungsplan Stadt Bochum: Nr. 947

Weitere Informationen: www.bochum2022.de/wissen-schafft-wirtschaft



MARK 51°7 ist ein Leuchtturmprojekt für die Innovationskraft, die sich in Bochum entwickelt.

Enno Fuchs,
Geschäftsführer Bochum Perspektive 2022 GmbH



Exzellente Infrastruktur



Knowledge Spillover



Lokale und überregionale Vernetzungen auf internationalem Niveau



Qualifizierte Arbeitskräfte und Talentpool



Universitäten und Institute



Innenstadtnahe,
70 ha große Fläche



Freizeit, Kunst und Kultur



Flächenzuschnitt unter Beachtung des Kundenwunschs

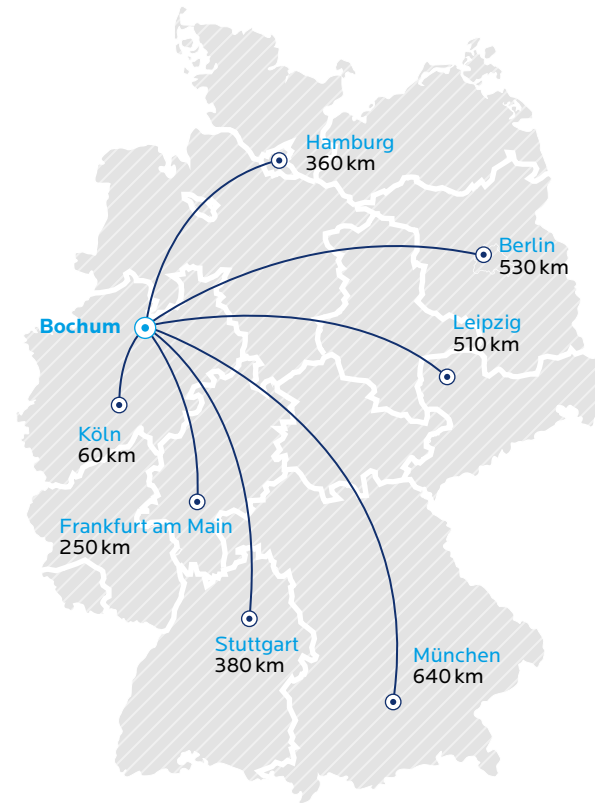
Für Mietanfragen

Landmarken AG Frau Constanze Justus T +49 234 41566 504
Harpen Immobilien GmbH Frau Ronja Kuckshaus T +49 231 5199 250
ZETCON Ingenieure GmbH Herr Marek Spisla T +49 234 925671 308

Zentral aus jeder Perspektive – Der Standort Bochum

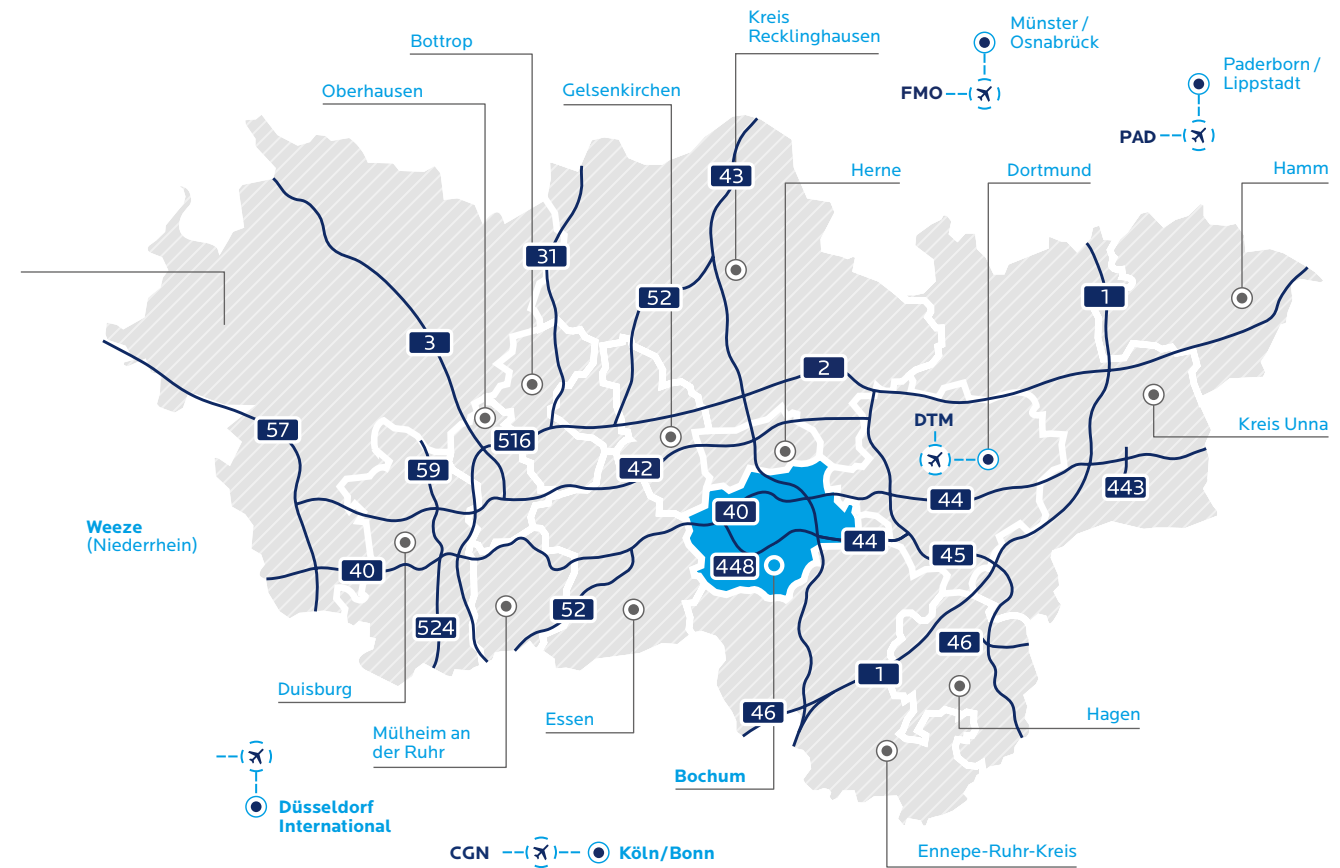
Bochum im Zentrum des Ruhrgebiets

Bochum ist die Stadt der Wissensarbeit. Bochum ist die sechstgrößte Hochschulstadt Deutschlands und die zweitgrößte in NRW. Denn das Wissen, das an den Hochschulen vermittelt wird, und die Forschung, die dort betrieben wird, sichern die Zukunft Bochums. Und daraus ergeben sich völlig neue Formen des Arbeitens: Bochum wird künftig das Zentrum der Wissensarbeit im Ruhrgebiet sein. Mehr als 15 000 Unternehmen profitieren bereits heute von den Standortvorteilen Bochums. Viele von ihnen sind im Dienstleistungssektor und den innovativen Technologiefeldern IT-Security, Gesundheitswirtschaft und Produktionswirtschaft tätig. Bochum ist zentraler Wirtschaftsstandort im Ruhrgebiet, in dem die mittelständischen Unternehmen zu Motoren der Konjunktur und des Fortschritts geworden sind.



Sieben gute Gründe für Bochum

- Bochum liegt im Zentrum des Ruhrgebiets – das heißt: große Märkte, leistungsfähige Netzwerke, schnelle Verbindungen.
- Namhafte Konzerne sowie zahlreiche kleinere und mittlere Unternehmen sind in Bochum heimisch – das heißt: günstige Bedingungen für Produktion, Dienstleistung, Handel und Handwerk.
- Die Ruhr-Universität Bochum und acht weitere Hochschulen stärken Forschung und Entwicklung der Unternehmen – das heißt: Markterfolg durch Innovation.
- In Bochum studieren fast 60 000 Studierende – das heißt: qualifizierte Fach- und Führungskräfte.
- Gewerbeflächen stehen zu günstigen Konditionen zur Verfügung – das heißt: Platz für unternehmerische Initiative und Wachstum.
- 40 Prozent des Stadtgebiets sind Grünflächen – das heißt: vielfältige Möglichkeiten für Erholung und Freizeitgestaltung.
- Bochums lebendige Kulturszene zieht zahlreiche Besucher an – das heißt: abwechslungsreiche Erfahrungen und anregende Unterhaltung.



Für Bochum spricht nicht nur die exzellente Verkehrsanbindung und die schnelle Erreichbarkeit der Flughäfen Düsseldorf und Dortmund, sondern auch und gerade die zentrale Lage in der Mitte der Metropole Ruhr mit direkter Anbindung an die Verkehrsadern A40, A43, A44 und A448.

Der Bochumer Hbf ist darüber hinaus optimal an den Schienenpersonenfernverkehr (ICE-, IC- und EC-Netz) angebunden. Zudem bestehen zahlreiche regionale Bahnverbindungen in die umliegenden Städte des Ruhrgebietes und des Rheinlandes.

Allgemeine Informationen

Statistische Daten

Einwohner	372 193
Bevölkerungsdichte	2 555/km ²
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt	132 250
Hochschulen	9
Studierende	60.000
Unternehmen, die mit Hilfe der BoWE nach BO gekommen sind	über 100 (2018/2019)
Entfernung zum Flughafen DO	ca. 30 Autominuten
Entfernung zum Flughafen D	ca. 45 Autominuten
Beschäftigte in unseren Innovationsfeldern	44.033

Bochum nimmt mit „Bochum Total“, einem der größten Pop- und Musik-feste in Europa, einen absoluten Spitzenplatz im Städtevergleich ein.

Bochum als Spitzenstandort für Forschung im Bereich IT-Security: mit dem Horst-Görtz-Institut sowie dem baldigen Max-Panck-Institut befinden sich hier zwei weltweite Spitzenforschungsinstitute im Bereich IT-Security. Zudem bietet die Ruhr-Universität Bochum das europaweit größte Ausbildungsprogramm für IT-Security an.

Impressum

Herausgeberin und Kontakt

Bochum Perspektive 2022 GmbH
Geschäftsführung:
Enno Fuchs, Werner Scholz
Viktoriastraße 10
44787 Bochum
www.bochum2022.de

Bildnachweise

Bochum Perspektive 2022 GmbH
K+S Studios GmbH
Michael Thiele
skt umbaukultur – Partnerschaft von Architekten mbB – Bonn
Till Engelbrecht

Kontakt

Bochum Perspektive 2022 GmbH
Enno Fuchs
T + 49 234 61063-305
enno.fuchs@bochum2022.de
www.bochum2022.de

Bochum Wirtschaftsentwicklung
Ulrich Storch
T + 49 234 61063-140
ulrich.storch@bochum-wirtschaft.de
www.bochum-wirtschaft.de

Gefördert aus Mitteln der Bund-Länder-
Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der
regionalen Wirtschaftsstruktur“

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bochum Perspektive 2022

Die Bochum Perspektive 2022 GmbH entwickelt Flächen für Unternehmen, die in technologieorientierte und wissensbasierte Arbeit investieren wollen und gleichzeitig die unmittelbare Nähe zu moderner Forschung und Lehre suchen.

Die Bochum Perspektive 2022 GmbH ist eine öffentlich private Partnerschaft zwischen der Stadt Bochum, vertreten durch die WirtschaftsEntwicklungsGesellschaft Bochum mbH, und der Opel Automobile GmbH. Aufgabe der Gesellschaft ist die Aufbereitung, Erschließung und Verkauf der nicht mehr von Opel Automobile GmbH genutzten Industrieflächen in Bochum.

BOCHUM,
PERSPEKTIVE,
.2022

MARK
51'7

**WENN,
DANN
HIER.**

**MARK
51'7**

ARBUS 2011

